



„AWO Quartiersbüro Südliche Vorstadt“ und Hospiz in Koblenz

Vernetzt sein im Quartier: Das gemeinsame Anliegen zum Erhalt und zur Verbesserung der Lebensqualität, besonders älterer Menschen, verbindet beide Institutionen. Gerade in Corona-Zeiten wollen wir Ansprechpartner für die Menschen sein. Im Mai nutzen wir das Fenster des Quartiersbüros in der südlichen Koblenzer Vorstadt, um Bürger auf die Möglichkeiten zur Trauer- und Sterbebegleitung im Quartier aufmerksam zu machen.

Das AWO Quartiersbüro Südliche Vorstadt in der Schenkendorfstraße 31 ist ein Angebot des AWO Seniorenzentrums Laubach. Ziel ist es, die Lebensqualität vor allem älterer Menschen zu verbessern.

Wenn der Aktionsradius im Alter kleiner wird, wird das Quartier, also die unmittelbare Nachbarschaft rund um die Wohnung, automatisch zum Lebensmittelpunkt. Eine gute Infrastruktur, Versorgungsmöglichkeiten und die Möglichkeit zu sozialen Kontakten vor der eigenen Haustür gewinnen dann zunehmend an Bedeutung. Je besser dieses Nachbarschaftsnetz funktioniert, desto höher die Lebensqualität. Genau dafür macht sich das AWO Quartiersbüro stark.

Der Koblenzer Hospizverein e.V. unterstützt durch haupt- und ehrenamtlich Tätige den Wunsch, die letzte Lebenszeit im heimischen Umfeld, sprich im Quartier zu verbringen. Sterben im Krankenhaus soll verhindert werden. Hospizarbeit setzt sich ein für ein würdevolles Leben bis zuletzt, möglichst schmerzfrei und selbstbestimmt. Hausarzt, Hospizfachkräfte, Palliativmediziner und Ehrenamtliche arbeiten für die Menschen Hand in Hand.

- Wie sind die palliativmedizinische Versorgung und ein würdevolles Sterben zu Hause auch während der Corona-Zeiten möglich?
- Welche Begleitungsmöglichkeiten bietet der ambulante Hospizdienst?
- Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, um ins stationäre Hospiz aufgenommen zu werden?

- Wie gelingt Abschied nehmen auf Distanz?
- Wie kann ich als Angehöriger dieser außergewöhnlichen Sterbe- und Trauersituationen begegnen?
- Welche Hilfen kann eine Familie mit einem lebensverkürzt erkranktem Kind erhalten?
- Wie kann ich Ehrenamtlicher im Hospizverein werden?

Wir geben Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sterben, Tod und Trauer. Wir sind für Sie da, wir kommen zu Ihnen, dorthin, wo Sie zuhause sind. Vielleicht kennen Sie auch Menschen in Ihrer Nachbarschaft, die Unterstützung in der letzten Lebenszeit brauchen?

Sie erreichen uns unter 0261/579379-0 oder per E-Mail unter info@hospizinkoblenz.de.



Im Mai machen wir im Fenster des AWO Quartiersbüros in der Schenkendorfstraße 31 auf unsere Leistungen und Angebote für die Menschen im Quartier aufmerksam (Fotoquelle: AWO)